***Faszination Open Water - Seen, Flüsse oder das offene Meer.***

***Erlebe die Freiheit des Schwimmens.***

Schwimmen  im Becken und Schwimmen im Open Water ist wie Tag und Nacht. Open Water Schwimmen (oder Freiwasserschwimmen genannt) erfordert zusätzliche Fähigkeiten bezügliche Orientierung, Wellen, Wassertemperaturen, Salzwasser, Strömungen, Schwimmen im Sog andererer und  Massenstarts.

Für die meisten Athleten bedeutet Freiwasserschwimmen eine Abwechlung und  Befreiung von der Eintönigkeit des Beckenschwimmens. Freiwasser oder Open Water umfasst Schwimmen in Seen, Flüssen, Meer, Kanälen , Buchten, Stauseen und Fjorden mit unterschiedlichen Distanzen.

Selbst Ozeane stellen heute keine Begrenzung dar. Im Frühjahr 2017 schwimmt gerade ein Sportler von Afrika nach Südamerika.  In Planung befindet sich das längste Open Water Schwimmen durch den Pazifik von Japan nach Amerika. 70 % der Erde sind von Wasser bedeckt, entsprechend viele malerische Ort stehen für die Entdeckung zur Verfügung.

Offenes Wasser hat etwas mystisches, ist man doch in fremden Element unterwegs. An Stelle der Furcht vor Unbekanntem trat zunehmend der Reiz der Herausforderung. Als der Pionier schlechthin gilt  der englische Captain Matthew Webb, der 1875 als erster den Ärmelkanal (34 km) durchschwamm. Knapp 1300 Schwimmer haben das bisher erst  geschafft, darunter 3 Österreicher.

Als DIE Herausforderung schlechthin gelten die **Ocean´s Seven**. Dies bilden angelehnt an die Seven Summits sieben Kanaldurchquerungen von 14 km bis 44 km auf 5 Kontinenten. Diese extrem schwierigen Strecken mit Wassertemperaturen bis zu 14 Grad, starke Strömungen und Gezeiten und z.T. durch Quallen und Haie ergänzt,  wurde erst von 6 Schwimmern geschafft.

Schwimmen ist seit Beginn der Neuzeit olympisch. Interessanterweise wurden 1896  alle Schwimmbewerbe im offenen Meer ausgetragen. Open Water Schwimmen ist mit der 10 km Distanz seit Bejing 2008 olympisch. Weltmeisterschaften werden über 5km, 10 km und 25 km ausgetragen.

Weltweit gibt es geschätzte 3 Millionnen Open Water Schwimmer, die größte Schwimmserie der Welt die Global Swim Series umfasst aktuell 95 Veranstaltungen in 29 Ländern. Die weltweit größten Veranstaltungen in Taiwan und Australien haben über 20.000 Teilnehmer. Aber auch Veranstaltungen in Europa wie am Plattensee und England erzielen über 10.000 Teilnehmer.

Schwimmen ist gesund, kommen doch nur 10 % des Körpergewichtes im Wasser zu tragen. Neben erhöhter Herz-Kreislauftätigkeit werden viele Muskelgruppen betätigt. Durch den hohen Technikanspruch ist Schwimmen die Ausdauersportart bei welcher der Unterschied zwischen jung/alt als auch männlich/weiblich am geringsten ist.

In Österreich hat das Open Water Schwimmen noch Aufholbedarf, wächst aber mit 30 – 40 % jährlich. Vorreiter ist der Austrian Open Water Cup, der in seine 6. Saison geht. Aber auch überregional tut sich mit der Openwaterserie (mit ca. 24 Veranstaltungen) Einiges.